

# LiteraturSeiten München



September 2013

Über Bücher, Autoren & Veranstaltungen

▶▶▶ [www.literaturseiten-muenchen.de](http://www.literaturseiten-muenchen.de)

Kalender September 2013

Mittwoch, 4. September

17:00 Uhr  
„LesArt“: Lesen ist Kino im Kopf. Jeden ersten Mittwoch im Monat stellt ein Gast ein besonderes Buch vor, diesmal ein Werk von Paul Auster. Ein Gedicht kann den Abend beschließen. Mit **Ortrud Bichel** und **Petra Lang**. 4 €. → Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

19:00 Uhr  
**Kati Marton** stellt ihr Buch „Volksfeinde“ (Enemies of the People) vor. „Sie öffnen die Büchse der Pandora“, wurde Kati Marton gewarnt, als sie Einsicht in die geheimpolizeilichen Akten über ihre Familie in Budapest beantragte. Die Eltern entstammten der Welt des untergegangenen jüdisch-ungarischen Großbürgertums. Grußworte: **Bill Moeller**, US-Generalkonsul München, **Carl-Wilhelm Macke**, „Journalisten helfen Journalisten“. Eintritt frei. → Amerika Haus Karolinenplatz 3

Montag, 9. September

20:00 Uhr Einlass: 19:30 Uhr  
Die Slam Poetry-Nacht mit den namhaften Einzelpoeten **Franziska Holzheimer** (Hamburg), **Tobias Gralke** (Freiburg), **Johannes Berger** (München). Moderation: **Ko Bylanzky**. An den Turntables: Poetry DJ **Rayl Patzak**. 7/5 €. Mitglieder frei. → Lyrik Kabinett, Amalienstr. 83 Rgb.

Mittwoch, 11. September

19:00 Uhr  
Der „Nachsommer der Dichter“ führt Stimmen aus drei europäischen Sprachen zusammen: **Antonella Anedda** aus Italien, **Kurt Aebli** aus der Schweiz und **Odile Kennel** aus Frankreich. Moderation: **Antonio Pellegrino**. 7/5 €. Mitglieder frei. Um Anmeldung wird gebeten bis 6. September: Tel: 34 62 99 oder [info@lyrik-kabinett.de](mailto:info@lyrik-kabinett.de) → Lyrik Kabinett, Amalienstr. 83 Rgb.

Donnerstag, 12. September

19:00 Uhr  
Krimifestival 2013: **Alfred Riepertinger** erzählt aus seinem Leben als Leichenpräparator. Nach der Lesung im Hörsaal Besichtigung des Sektionsaals. Moderation: **Sabine Thomas**. 14 €. Res.: [textfactory@t-online.de](mailto:textfactory@t-online.de) → Klinikum Schwabing, Pathologisches Institut/Haus 32, Kölner Platz 1

20:00 Uhr  
„Die Schlafwandler. Wie Europa in den Ersten Weltkrieg zog“. Das deutsche Kaiserreich trage die Hauptverantwortung am Ausbruch des Ersten Weltkriegs trug, doch **Christopher Clark** kommt zu einer anderen Einschätzung. Buchvorstellung mit **Gerhard Hirschfeld**, Professor für Neuere Geschichte in Stuttgart. Moderation: **Johan Schloemann** (SZ). 9/7 €. → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

20:00 Uhr  
**Gerd Baumann** und **Marcus H. Rosenmüller** lesen aus „Wenn nicht wer Du“ → Vereinsheim, Occamstr 8

Freitag, 13. September

19:00 Uhr  
MIR – Zentrum russischer Kultur e.V.: „Florus und Laurus“ – Lesung mit **Tatjana Kuschtewskaja**. 8/6 €. Res.: 089-351 69 87 → Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

Fortsetzung rechte Spalte ▶▶▶



Die Buchhandlung Lehmkuhl (Foto) und Literatur Moths am Isartor sind „Buy Local“-Mitglieder in München.



## Mit dem Eichhörnchen gegen den Online-Riesen

Mit der bundesweiten „Buy Local“-Initiative wollen Buchhändler Amazon Paroli bieten / Schon 16 Prozent der Bücher werden per Internet verkauft

**F**link, scheu und vergesslich – Eichhörnchen sind nicht nur bei Kindern beliebt. Jetzt hat es der putzige Nager auch zum Wappentier geschafft: Das Eichhörnchen prangt im orangefarbenen Logo von „Buy Local“. Dabei handelt es sich um eine vor einem Jahr gegründete Initiative von Fachgeschäften, die mittlerweile 121 Buchhandlungen in ganz Deutschland angehören. Sie werben für das Einkaufen in der Stadt bzw. in der Region und wollen dem Verdrängungswettbewerb von Amazon & Co. Paroli bieten. In München sind die Buchhandlungen Lehmkuhl und Moths Mitglied bei „Buy Local“ – in ihren Geschäftsräumen hängen die Gütesiegel mit dem Eichhörnchen.

Der *Sciurus vulgaris*, auch Eichkatzerl genannt, ist ein nützliches und aktives Tier. Es sammelt und versteckt im Herbst Samen und Nüsse und vergisst bisweilen die Standorte. Die Samen treiben aus – mit Gewinn für den Garten oder den Park. Als der Verein „Buy Local“ ins Leben gerufen wurde, fühlten sich dessen Gründer offenbar an Eichhörnchen erinnert: Sie wollen für und in der Region wirtschaften. Sie wollen ein buntes und abwechslungsreiches Miteinander des ortsansässigen Einzelhandels, sie wollen Arbeitsplätze vor Ort sichern und dort auch Steuern zahlen, sie wollen Kunden kompetent beraten. Und sie wollen – so hat es Michael Riethmüller von „Buy Local“ formuliert – „den Kunden klarmachen, dass sie mit verantwortlich sind für das Aussehen ihrer Innenstädte“. Die werden nämlich immer unwirtlicher: monotone, bisweilen verödete Citys oder austauschbaren Einkaufszentren mit den immergleichen

Filialgeschäften. „Wenn die Leute wollen, dass ihre Buchhandlungen vor Ort sind, dass sie attraktiv bleiben, dann sollten die halt auch die Bücher in den Buchhandlungen kaufen“, so Riethmüller.

Vor 20 Jahren gab es bundesweit noch 4.236 Buchhandlungen, jetzt sind es nur noch 3.440. In München waren es 1992 noch 238, jetzt sind es 86, die Mitglieder im Börsenverein des deutschen Buchhandels sind. Damit haben in Deutschland im Schnitt 17.000 Einwohner eine Buchhandlung, in den USA gibt es Städte mit einer halben Million Einwohnern ohne einen einzigen Buchladen. Verantwortlich für den Rückgang der deutschen Buchhandlungen ist vor allem der Online-Verkauf von Büchern. Er wuchs in den vergangenen Jahren ständig an, so etwa 2012 im Vergleich zum Vorjahr um 10,4 Prozent. Damit liegt der Anteil des Internetbuchhandels am Gesamtumsatz der Branche bei 16,5 Prozent.

In diesen Prozentsatz sind auch die Einnahmen eingerechnet, die die stationären Buchläden im Netz machen. Denn auch Buchhändler bieten den Buchverkauf per Online an. „Wir haben beispielsweise einen Kunden, der kann berufsbedingt nur am Samstag zu uns in den Laden kommen“, erzählt Geschäftsführer Michael Lemling von der Buchhandlung Lehmkuhl. Unter der Woche bestellt dieser Kunde online Bücher über die Lehmkuhl-Website und holt sich am Samstag die Bände in der Leopoldstraße ab. „Buy Local“ legt denn auch bei seinen Mitgliedern Wert darauf, dass sie eine eigene Website haben. „Jeder Euro, der vor Ort bleibt, sorgt für den Erhalt von Arbeitsplätzen“.

Über die „Qualität“ von Arbeitsplätzen beim Online-Händler Amazon, dem deutsche Kunden im Jahr 2012 6,5 Milliarden Euro Umsatz bescherten, der aber nur 3,2 Millionen Euro Steuern dafür zahlt, hatte im Februar das Erste Deutsche Fernsehen berichtet. Die Folgen waren immens: Allein im März 2013 konnte die gesamte Buchbranche einen Zuwachs von 11,9 Prozent im Vergleich zum März 2012 verzeichnen. Dazu erklärt der Landesverband des Börsenvereins: „Eine Umfrage des Branchenmagazins *Buchreport* ergab, dass Amazon auch mehrere Monate nach der Ausstrahlung des TV-Berichts noch immer ein Thema für das Kundengespräch ist.“ Buchhändler könnten mit Amazon-Kritik punkten.

Buchhandlungen – speziell die von „Buy Local“ – können noch anderweitig Pluspunkte sammeln: Sie bereichern das Kulturleben einer Region oder einer Stadt. So mischt „Buy Local“, das seine ersten Ableger im Schwäbischen hatte, zum Beispiel Ravensburg ordentlich auf: „Wir sponsern Schülerzeitungen und sorgen dafür, dass etwa in der Stadt passiert. Wir machen beim großen Spielfest ‚Ravensburg spielt‘ mit, Schulen kommen zu uns in die Buchhandlungen“, erzählt Michael Riethmüller. Die Münchner „Buy Local“-Mitglieder, die Buchhandlung Lehmkuhl und Literatur Moths, waren schon immer vorbildlich – ihre Lesungen gehören zu den begehrtesten Veranstaltungen im Münchner Kulturleben. Bei den zwei Münchner „Buy Local“-Mitgliedern soll es nicht bleiben: So schweben Michael Lemling circa 30 Geschäfte vor, die freilich nicht nur Buchhandlungen sein sollen. „In Schwabing müsste man doch Mitstreiter finden“.

INA KUEGLER

Kalender (Fortsetzung)

20:00 Uhr  
Acht Krimi-Autorinnen lesen aus ihren neuesten Fällen, jede sieben Minuten, dann stoppt der Herzschlag, und es ist Schluss – unerbittlich. Es lesen **Anette Hinrichs**, **Frida Mey**, **Anna Schneider**, **Nicole Neubauer**, **Frauke Schuster**, **B. A. Robin**, **Ingrid Werner** und **Marion Schwenninger**. 7 €. Res.: [www.libro-fantastico.de](http://www.libro-fantastico.de) → Kultur-Etage Messestadt, Erika-Cremer-Straße 8, 3. OG (Riem-Arcaden)

20:30 Uhr  
**Arnold Thünker** liest aus seinem Roman „Anna und Paul“ (Verlag Kiepenheuer & Witsch, Köln). Einführung: **Gudrun Bouchard**. Eintritt frei. → Autoren Galerie 1, Pündterplatz 6/IV OG

Samstag, 14. September

17:00 Uhr  
„Gedichte“ von **Forough Farrokhzad**, eine der bekanntesten und einflussreichsten iranischen Dichterinnen des 20. Jahrhunderts. Lesung in persisch und deutsch mit **Hossein Mansouri**. 10/8 €. → Pasinger Fabrik, August Exter Str. 1, Kleine Bühne

20:00 Uhr  
Haidhauser Literaturbox 1: „Tetaphrate“ – **Peter Biber** stellt seinen Krimi vor. Der Münchner Geheimagent Alfons Dirnberger soll den Diebstahl einer Vase aus dem Ägyptischen Museum aufklären. **Michael Laube** schreibt skurrile Kurzgeschichten und Satiren. 5 €. → Haidhauser Literaturbox 1 im KiM Kino im „Einstein Kultur“, Einsteinstr. 42

Samstag, 14. September

15:00 Uhr  
„250 Jahre C.H.Beck“ – Der Verlag feiert sein Jubiläum mit Lesungen, Vorträgen und Diskussionen! Mit dabei sind u.a. **Xenia Frenkel**, **Johannes Fried**, **Wolfgang Huber**, **Sigrid Löffler** und das gesamte Verlagsteam! Moderation: **Cornelia Zetzsche**, **Niels Beintker**, **Knud Cordsen** und **Dieter Heß** (BR). Eintritt frei. Mehr Infos unter [www.chbeck.de/go/jubilaeumstag](http://www.chbeck.de/go/jubilaeumstag) → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, im ganzen Haus

19:00 Uhr  
Buchpremiere. **Sebastian Glubrecht** liest aus seiner neuen Komödie „Heldenstellung“ über die Erfahrungen eines passionierten Lebemanns in Papis Berater-Haifischbecken. 5 €. Res.: 37414060 oder [kontakt@buchbohne.de](mailto:kontakt@buchbohne.de) → Buch & Bohne, Kapuzinerplatz 4, Eingang Häberlstr.

20:00 Uhr  
Buchpräsentation zu „Berauscht & Besessen“ – Texte und Bilder zum Angewöhnen! Mit diesem Band bringt der Münchner Künstlerverein **REALTRAUM e.V.** bereits sein zweites Buch heraus. 7 €. Res.: [www.realtraum-muenchen.de/veranstaltungen/kartenreservierung](http://www.realtraum-muenchen.de/veranstaltungen/kartenreservierung) → Giesinger Bahnhof, Bahnhofplatz 1

Sonntag, 15. September:

12:00 Uhr  
13. BücherfrauenBrunch München (Veranstalter: Bücherfrauen München) zum Thema: Vom Tod und von der Liebe. Es lesen und diskutieren: **Linda Benedikt** „Eine kurze Geschichte vom Sterben“, **Barbara Bronnen** „Liebe bis in den Tod“ und **Daniela Krien** „Irgendwann werden

Weiter auf Seite 2 ▶▶▶



# LiteraturSeiten

## München

September 2013

### Kalender (Fortsetzung)

wir uns alles erzählen“. Moderation:

**Olga Mannheimer**. Einlass zum Brunch: 10:30 Uhr

→ Stragula, Bergmannstr.66

18:00 Uhr

Krimifestival 2013. **Rita Falk** liest aus ihrem neuen Franz-Eberhofer-Krimi „Sauerkraut-Koma“. Special Guest: **Christian Tramitz** (Hörbuchsprecher von Rita Falk). Moderation: **Florian Wagner** (Bayerisches Fernsehen)

20:00 Uhr

**Jussi Adler-Olsen** präsentiert seinen neuen Carl-Morck-Thriller „Erwartung“. Deutsche Stimme: **Peter Lohmeyer**. Moderation: **Margarete von Schwarzkopf** (NDR). 15 €. www.muenchenticket.de → Circus Krone Bau, Marsstr. 43

### Montag, 16. September

19:30 Uhr

„Liebesbrunst und Hasstiraden“ – als „flankierende Maßnahme“ zu den seriösen Jubiläumsbeiträgen im Wagnerjahr hat **Michael Skasa** ein Kaleidoskop von Stimmen zusammengestellt, das er gemeinsam mit dem Schauspieler **Stefan Hunstein** zum Vortrag bringt. Am Klavier: **Frédéric Hollay**. 10/8 €. → Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

19:30 Uhr

**Ruth Klüger** stellt Ihren Gedichtband „Zerreißen“ vor. Gedichte waren es, so Ruth Klüger, die ihr geholfen haben, den Holocaust zu überleben. In diesem Sommer nun sind erstmals Ruth Klügers eigene Gedichte, entstanden zwischen 1944 und heute, in dem Band „Zerreißen“ (Zsolnay) gesammelt erschienen. Res.: Tel. 089-28 00 135. → Gasteig, Rosenheimer Str. 5, Black Box

### Dienstag, 17. September

18:30 Uhr

Afterwork-Lesungen: „Die Werkstatt der Wunder“ – **Bibiana Beglau** liest Jorge Amado. Im Mittelpunkt steht der 100. Geburtstag von Pedro Archanjo. Einführung: **Cornelia Zetzsche** (BR2). Live-Musik: **Silvio Fortes** (Gitarre). Eintritt frei. → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Foyer

19:30 Uhr

„Georg Büchner. Geschichte eines Genies“ – Aufsässig und melancholisch, satirisch aggressiv und verträumt, politisch gescheitert und steckbrieflich gesucht, Georg Büchners Leben (1813–1837) verschlägt den Atem. Seine Biografie, vorgestellt von **Hermann Kurzke**, ist wissenschaftlich fundiert und erzählerisch auf höchstem Niveau. 7/5 €. → Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

20:00 Uhr

„Vogelweide“ – Lesung mit **Uwe Timm**. Ein Mann hat alles verloren, seine Geliebte, seinen Beruf, seine Wohnung, er hat einen Bankrott hinter sich und ist hoch verschuldet. Nun lebt er für eine Weile ganz allein als Vogelwart auf einer Insel in der Elbmündung. Moderation: **Maike Albath**. 9/7 €. → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

### Mittwoch, 18. September

20:00 Uhr

„1250 Jahre Pasing“ – Vortrag von **Reinhard Bauer** (Historiker und Kommunalpolitiker). Eintritt frei. → Pasinger Fabrik, August Exter Str. 1, Kleine Bühne

20:00 Uhr

„Seine Zeit zu sterben“ – **Albert Ostermeier** liest mit Mitgliedern des Ensembles aus seinem neuen Roman. Die „Streif“ in Kitzbühel, das gefährlichste Abfahrtsrennen der Welt. Alle Augen sind auf den

Hahnenkamm gerichtet. Ein atemberaubender Tag, Wilderkaiserwetter, die Stimmung könnte nicht ausgelassener sein. Bis plötzlich ein Kind auf der Piste verschwindet. 10,50 €. → Marstall, Marstallstr. 4

20:00 Uhr

„nemo“ – Das literarische Quiz des Bayerischen Rundfunks zu Gast im Lyrik Kabinett. Es raten: **Andreas Trojan**, **Elisabeth Tworek** und **Barbara Vinken**. Konzeption und Moderation: **Antonio Pellegrino**. Sprecher: Stefan Wilkening. Wieder mit Live-Rätsel für das Publikum! 7/5 €. Mitglieder frei. → Lyrik Kabinett, Amalienstr. 83 Rgb.

20:00 Uhr

Die brasilianische Autorin **Ana Paula Maia** stellt ihren neuen Roman „Krieg der Bastarde“ vor. Moderation und deutsche Lesung: **Wanda Jakob**, die den Roman auch übersetzt hat. Ana Paula Maia führt die Leser in cineastischer Manier in die Halbwelt einer modernen brasilianischen Großstadt. 8 € Res.: 201 48 44 oder info@glatteis-krimi.de → glatteis, Corneliusstraße 31.

20:00 Uhr

„Rom, Träume“ – Ein Abend über Morante, Moravia, Pasolini, Gadda und die Zeit des Dolce Vita. Die Literaturkritikerin **Maike Albath**, eine der profiliertesten

19:00 Uhr

**Peter Hummel** stellt sein Papst-Buch „Generation Franziskus“ vor. → Buchhandlung Isetraum, Herzog-Wilhelm-Straße 5

19:30 Uhr

„Lorient. Spätlese“ – das Ausstellungs-Highlight im Herbst! Mit zahlreichen, zum Teil nie gezeigten Schätzen aus dem Nachlass des größten Humoristen Deutschlands. Begrüßung & Moderation: **Reinhard G. Wittmann**. Einführung in die Ausstellung: **Peter Geyer**. Gäste: **Meisi Grill** & **Johano Strasser**. Als Programmhöhepunkt Lorient's Fassung von „Karneval der Tiere“ mit Musikern des BR-Symphonieorchesters und dem Klavier-Duo **Yaara Tal** und **Andreas Groethuysen**. 22/12 € (inkl. Empfang im Anschluss). → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

### Samstag, 21. September

19:30 Uhr

„Man tut, was man kann: Nix.“ Lesung mit **Elias Hauck** und **Dominik Bauer**. → Vereinsheim Occamstr. 8

20:00 Uhr

Der Schauspieler und Sprecher **Martin Pfisterer** liest Passagen aus: „So schön wie hier kanns im Himmel gar nicht sein“ (Tagebuch einer Krebserkrankung) von Christoph Schlingensiefel. Res. 12 73 71 35 → La Cantina, Elisabethstr. 53

20:30 Uhr (Einlass: 19:30 Uhr)

**T.C. Boyle** präsentiert seinen neuen Roman „San Miguel“. Moderation: **Laura Freisberg** (Zündfunk, BR2), Lesung der deutschen Textpassagen: **Katja Amberger** 14 € → Muffathalle, Zellstr. 4

### Rezension

## Kurz und gut

Für Kurzgeschichten – so heißt es – gäbe es in Deutschland kein Lesepublikum. Dann wäre es doch an der Zeit das zu ändern. Die Münchner Autorin und Journalistin Gabriele Müller hat soeben ihren neuesten Band „Der bengalische Flip-Flop“ herausgebracht. Siebenundzwanzig Kurzgeschichten von Menschen, die sich zwangsweise begegnen, ob sie wollen oder nicht, Menschen mit Fehlern und Brüchen – keine Helden. Alle Geschichten scheinen direkt aus dem Nichts auf uns zuzupuzeln, sie nehmen Richtungen an, die wir nicht vermuten würden und entführen uns in Verzauberungen, gerade, weil die Protagonisten so unperfekt sind wie wir selbst.

Der kleine 13 x 19 cm messende Band ist nicht nur liebevoll vom Münchner Grafik-Designer Andreas Wiedemann illustriert, sondern auch typografisch geschmackvoll gestaltet und auf handschmeichelndem Werkdruck-



papier gefertigt, das aus dem Lese-genuss auch noch ein haptisches Vergnügen macht. MICHAEL BERWANGER

Gabriele Müller  
„Der bengalische Flip-Flop“  
196 Seiten, gebunden  
edition buchbar, München, 2013  
19,95 Euro

### Montag, 23. September

20:00 Uhr

Der doppelte Horizont IV: „In die Mitternacht gefaltet“ – der **Katalane Àxel Sanjosé** und der Deutsche **Ron Winkler** stellen ihre neuen Gedichtbände vor. Moderation: Karin Fellner. 7/5 €. Mitglieder Lyrik Kabinett frei. → Lyrik Kabinett, Amalienstr. 83 Rgb.

20:30 Uhr

Oberst von Huhn bittet zu Tisch und andere Geschichten. Lesung mit **Axel Hacke** → Lustspielhaus Occamstraße 8

### Dienstag, 24. September

18:30 Uhr

Afterwork-Lesungen: „Geschwister des Wassers“ – **Ulrike Kriener** liest Andréa del Fuego. Nach dem Tod der Eltern müssen sich die Kinder Julia, Nico und Antonio trennen, doch eine geheime Anziehungskraft treibt sie Jahre später zurück. Einführung: **Cornelia Zetzsche** (BR2). Live-Musik: **Silvio Fortes** (Gitarre). Eintritt frei. → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Foyer

19:00 Uhr

Vortrag von **Lorenz Seelig** „und Alfreds Silber ist schön“ –Glanz und Elend der Silbersammlung Alfred Pringsheims. 10 € Res.: 89 999 320 bzw. Fax 89 999 321 oder per E-Mail an info@tmfm.de → Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Katharina-von-Bora-Str. 10

20:00 Uhr,

„Samarkand Samarkand“ – Lesung mit **Matthias Politycki**. Alexander Kaufner, Gebirgsjäger und Grenzgänger, reist im Jahr 2026 in das sagenumwobene Samarkand. Die Welt ist aus den Fugen geraten und eine geheimnisvolle Kultstätte verheißt Rettung. Dieses bildmächtige Epos erzählt von der Konfrontation mit der Fremde, in der die großen existenziellen Fragen neu gestellt werden. Moderation: **Arne Schneider** (Goethe Institut). 9/7 €. → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

20:00 Uhr

Lyrik-Lesung: **Gerhard Salz** und **Benedikt Hakel** lesen Texte von Morgenstern bis Ringelnatz, Gernhardt & Co. 8 €. Res.: 18910096 → Buchhandlung Lentner, Fil.Mü-Haidhausen, Balanstr.14

### Mittwoch, 25. September

19:00 Uhr

Wiederentdeckt: „München“. Der Schriftsteller Josef Ruederer (1861-1915) setzte mit seinen 1907 erschienenen Satiren auf seine Heimatstadt München und ihre Bewohner ein literarisches Denkmal ganz eigener Prägung. Zerrissen zwischen heftiger Abneigung und tiefer Verbundenheit gilt seine Kritik vor allem dem spezialhaft verfilzten und überaus geschäftstüchtigen Isar-Establishment, der Korruption, Heuchelei und Bigotterie. Lesung: **Hans Jürgen Stockerl**. Einführung und Moderation: Prof. Dr. **Waldemar Fromm** und Dr. **Walter Hettche**. Eintritt frei. Anm. erforderlich unter 13 92 90 46 oder info@buchmedia.de → Juristische Bibliothek, Rathaus, Zi. 367, Marienplatz 8 (Zugang über Pforte am Fischbrunnen)

19:00 Uhr

Pegasus – Verein für kreatives Schreiben e. V., Autorenstammtisch, Textvorstellung mit Besprechung. Gäste willkommen. → Verein für Fraueninteressen, Thierschstr. 17, 1.Stock.

19:30 Uhr

„Der Gedächtnissekretär“ – Der iranische Autor **Hamid Sadr** liest aus seinem Buch, musikalisch begleitet von **Dariouh Shirvani** mit Geige und Santoor. Ein junger Iraner kommt in den 1970er Jahren nach Wien und stößt allerorten auf die Spuren der NS-Diktatur, nach und nach verliert er das Gespür für die Trennlinie zwischen damals und heute. 12/10 €. → Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

20:00 Uhr

„Bernheimer. Eine Münchner Kunsthändlerdynastie“ – Lehman Bernheimer baute Mitte des 19. Jahrhunderts eines der bedeutendsten Geschäfte des internationalen Kunst- und Antiquitätenhandels in München auf und errichtete das prächtige Bernheimer-Palais am Lenbachplatz. **Konrad O. Bernheimer**, sein Urenkel, verknüpft in seinem Buch „Narwalzahn und Alte Meister“ die Firmen- mit der Familiengeschichte und spürt Fragen der jüdischen Identität nach. Mit **Katrin Stoll** (Auktionshaus Neumeister). 9/7 €. → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

20:00 Uhr

„Politisch-literarisch“ – Das Münchner Übersetzer-Forum zeigt, dass Politik auch ihre vergnüglichen Seiten haben kann! Moderation: **Thomas Merk**. Musik: **Willi Abele** (Akkordeon). 9/7 €. → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Bibliothek

### Donnerstag, 26. September

19:30 Uhr

Texte & Töne: „Geh hin da geh ich hin und werf mich“ – Realität und Traum im Übergang. Eine Gratwanderung zwischen Begeisterung und Banalität mit poetisch-

musikalischen Fragmenten in Lyrik und Prosa von **Augusta Laar** und **Katharina Ponnier**, ergänzt um musikalische Improvisationen von **Barbara Jungfer**, Gitarre, und **Monika Olszak**, Saxofon. 10 €. → Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

20:00 Uhr

**Thomas Grasberger** liest aus „Stenz – die Lust des Südens“. → Vereinsheim, Occamstr. 8

20:00 Uhr

„Goethe – Kunstwerk des Lebens“. Bei **Rüdiger Safranski** wird Goethe ungewohnt lebendig: Ein junger Mann aus gutem Hause wird Bestsellerautor, bekommt eine gutdotierte Stellung, lebt in wilder Ehe – und bei alledem schreibt er seine unvergesslichen Werke. Doch er wollte noch mehr: Wie Goethe sich selbst zu Goethe machte. Moderation: **Hubert Spiegel** (Frankfurter Allgemeine). 9/7 €. → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

20:30 Uhr

**Brigitte Beil** liest aus „Ein Brief aus England“. Die erfolgreiche Münchner Geschäftsfrau Sigrid findet eines Abends ihre Tochter völlig verstört vor. Auf dem Küchentisch entdeckt sie einen geöffneten Brief. Ein Amtsschreiben, in dem steht, dass Mrs. Linda Hamstad in Manchester gestorben sei und die Verwandtschaft gebeten werde, wegen der Nachlassregelung mit den dortigen Behörden Kontakt aufzunehmen. Linda ist Sigrids Mutter, die kurz vor Kriegsende plötzlich verschwand. 7 € Res.: 380 150-0 → Buchhandlung Lehmkuhl, Leopoldstr. 45

### Samstag, 28. September

20:00 Uhr

Ein Abend rund um Blues und amerikanische Literatur: Es wird gelesen aus „Der amerikanische Architekt“ von Amy Waldmann und „Ein Hologramm für den König“ von Dave Eggers. Davor, zwischendurch und danach spielen **Lena Jackson & The Bavarian Blues Dogs**. Eintritt frei. Res.: 089-37414060 oder kontakt@buchbohne.de → Buch & Bohne, Kapuzinerplatz 4, Eingang Häberlstr.

20:30 Uhr

Einlass 18:30 Uhr **Friedrich Ani** präsentiert „M“, einen neuen Tabor Süden-Roman, in dem ein Suchauftrag den eigenwilligen Ermittler und seine Kollegen der Detektei Liebergesell in die rechte Szene führt. 12,40 € VVK, 13 € AK. Res.: 72 01 82 64 oder ticket@kultur-im-schlachthof.de → Kultur im Schlachthof, Zenettistr. 9

### Freitag, 29. September

19:30 Uhr

Lesung mit **Eckhard Henscheid**. Einführung: **Jürgen Roth** → Vereinsheim, Occamstr. 8

### Impressum

Herausgeber (zugleich Anschrift der Redaktion): **Münchner Literaturbüro e. V., Haidhauser Werkstatt (MLB)** Milchstraße 4, 81667 München, www.muenchner-literaturbuero.de http://www.muenchner-literaturbuero.de/

LiteraturSeiten München  
Tel. 089-189 753 50  
www.literaturseiten-muenchen.de  
info@literaturseiten-muenchen.de

Redaktion: Ina Kuegler (V.i.S.d.P.) /  
redaktion@literaturseiten-muenchen.de

Anzeigen: Hellmuth Lang, 0170/582 43 35 / Preisliste:  
www.literaturseiten-muenchen.de/mediadaten

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Michael Berwanger,  
Katrina Behrend Lesch und Ina Kuegler

Termine: termine@literaturseiten-muenchen.de

Gestaltung/Realisierung:  
Michael Berwanger/Tausendblauwerk  
www.tausendblauwerk.de

Druck: Druckhaus Köthen, www.koethen.de

Bankverbindung: Münchner Bank, Literaturseiten,  
Kto.Nr.: 100 334 707, BLZ 701 900 00  
Mit Förderung des Kulturreferats der  
Landeshauptstadt München.

Landeshauptstadt  
München  
Kulturreferat

Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober 2013:  
20. September 2013;  
Titelvignette: B. Jechow/Pixelio.de